

Lochmühle Welschenrohr

Standort

Am Hammerrain, der Steilstufe zwischen Herbetswil und Welschenrohr, liegt direkt an der Dünnern die alte Mühle (genannt Lochmühle). Durch einen Bergsturz hat hier das Thal bereits in prähistorischer Zeit eine Verengung erfahren.

Geschichte

Wie lange an dieser Stelle bereits eine Mühle besteht, ist nicht genau bekannt. Möglicherweise geht dieser für eine Mühle besonders geeignete Standort ins 16. Jahrhundert zurück. 1706 erhielt Hans Fluri die untere Mühle, die „Lochmühle“ zu Lehen, 1709 sein älterer Sohn Andreas. Dessen Sohn Josef verkaufte die Mühle samt Reibi und Stampfi 1756 an Mauriz Kamber von Hägendorf. Im nächsten Jahrhundert wechselte die Mühle fünfmal den Besitzer. Um 1836 war Niklaus Küenzli Besitzer der Mühle, 1848 Urs Eggenschwiler. Am 26. Juli 1848 brannten die Mühle und die danebenliegende Reibe ab. Da der Brand wegen Fahrlässigkeit entstanden war, erhielt Eggenschwiler nur die Hälfte der Versicherungssumme von 3'900 Franken ausbezahlt. Die Mühle ist daraufhin wohl weitgehend neu aufgebaut und noch bis im zweiten Weltkrieg betrieben worden. 1946 verkaufte der letzte Müller, Leo Weber, die Mühle an Ernst Aeschlimann und 1951 kaufte Hans Weissmüller senior das Anwesen. Der gesamte Mühlebereich war in einem sehr schlechten Zustand und musste stillgelegt werden. Hans Weissmüller fand hier für seine Familie eine Existenz und führte nur noch den Landwirtschafts-Betrieb weiter. Nach seiner Pensionierung 1979 wurde auch die Landwirtschaft stillgelegt. Seit 1989 ist Sohn Ueli Weissmüller Besitzer der Lochmühle. Mit seiner Lebenspartnerin Alice Widmer unterhält er mit Freude und Hingebung das unter Heimatschutz stehende Gebäude und seine Umgebung.

Beschreibung

Das um 1850 neu aufgebaute Gebäude liegt unter einem grossen Biberschwanzziegeldach mit kleinen Krüppelwalmen. Die im Bereich des Mahlstuhles zweigeschossige Mahlstube ist im Keller des Bauernhauses eingerichtet. Die drei Mahlgänge liegen nebeneinander und werden über gusseiserne Zahnräder und Transmissionsriemen angetrieben. Die Wasserzuleitung war nicht mehr vorhanden, das Wasserrad in einem äusserst schlechten Zustand. Ein neuer Wasserkanal führt nun wieder Wasser vom Bach über die Wiese oberhalb der Mühle zum erneuerten Wasserrad. Schritt um Schritt wurde ein Mahlgang restauriert, welcher zur Vorführung in Betrieb genommen werden kann. Der Mühleraum ist der Öffentlichkeit zugänglich und kann für Festanlässe, Apéros usw. gemietet werden. Das äussere Erscheinungsbild konnte durch die Fassadenrestaurierung wesentlich aufgewertet werden.

Suchen Sie ein Lokal für Ihren Festanlass?

Verbringen Sie mit Verwandten, Freunden und Kollegen schöne Stunden in der idyllischen Lochmühle am Hammerrain. Wir haben für Sie den **geeigneten Festraum** für Party's, Geburtstage, Familienfeste, Apéros, Vereinsanlässe, usw. Festtische und Geschirr bis max. 60 Personen, gut ausgestattete Küche mit Abwaschmaschine, Kühlschrank und Tiefkühler stehen bereit. Alle Räume können beheizt werden (Holzofen und Zentralheizung). Sollten Sie einen Party-Service wünschen, vermitteln wir Ihnen gerne kompetente regionale Anbieter.